

# Als Grenzgänger Gutes tun

## Die vierten „24 Stunden von Rheinland-Pfalz“



Gutes tun macht Spaß:  
Teilnehmer der Benefizwanderung im vergangenen Jahr  
Foto: Martin Prasch

### WIE LÄUFT ES SICH EIGENTLICH NACHTS?

Auch wenn die „24 Stunden von Rheinland-Pfalz“ kurz vor dem längsten Tag des Jahres stattfinden, muss ein Stück der Wegstrecke in der Dunkelheit absolviert werden. Stirn- oder Handlampe sind deshalb Pflicht. Die ausgewählten Wegstrecken sind optimal ausgeschildert, gesichert und jederzeit gut einzusehen.

24 Stunden Wandern am Stück – das klingt für den leidenschaftlichen Wanderfreund genauso verlockend wie herausfordernd. So ist es auch gedacht. Insgesamt 72 km geht es bergauf und bergab im wunderschönen Hunsrück und Naheland. Für den sportlichen Laien wie für den geübten Sportler.

Vom 18. auf den 19. Juni 2016 ist es wieder soweit! Die „24 Stunden von Rheinland-Pfalz“ laden dazu ein, als Wanderer über sich hinauszuwachsen und sich – unabhängig von den Witterungsbedingungen – einmal rund um die Uhr in freier Natur zu bewegen. Die Auf- und Abstiege auf den drei neu ausgearbeiteten Schleifen rund um das kleine Hennweiler erfordern zwar ein gewisses Maß an Kondition, aber keine Kletterkünste. Unterdessen säumen zahlreiche eindrucksvolle Zeugnisse der Menschheits- und Erdgeschichte die sorgfältig ausgewählte Paradewanderstrecke.

### Auf zum „Wandermarathon“

Einmal das Unmögliche schaffen – ein menschlicher Urtrieb, dem der Hunsrücker „Dauerlauf“ gerecht wird. „Soweit die Füße tragen“ lautet das Motto. Denn natürlich ist niemand dazu verpflichtet, die 72 km komplett zu wandern. Machbar ist es aber, zumal am Wegesrand zahl-

reiche Verpflegungsstationen und auch einige Einkehrmöglichkeiten auf die Teilnehmer warten. Die Erfahrung zeigt jedenfalls: Wer es tatsächlich geschafft hat, dem ist ein Freudestrahlen ins Gesicht geschrieben. Erschöpft: ja, aber auch glücklich über die vollbrachte Wandermeisterleistung.



### Wandern für den guten Zweck

Wie schon bei den erfolgreichen Events in den vergangenen Jahren sind die „24 Stunden von Rheinland-Pfalz“ als Benefiz-

Event ausgelegt. Eine Spende pro gewandertem Kilometer von mindestens einem Euro ist verpflichtend für die Teilnahme. Sämtliche Spenden kommen ohne Abzüge Hilfsorganisationen zugute, die sich für in Not geratene Kinder einsetzen. (fb)



**INFOS & ANMELDUNG:**  
[www.24stunden-rlp.de](http://www.24stunden-rlp.de)  
[www.hunsrueck-naheland.de](http://www.hunsrueck-naheland.de)

